

## **Großartige Erfolge beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2022**

Die Entscheidungen beim **Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“** gelten als die wichtigsten Musik-Auszeichnungen in Deutschland für Jugendliche.

In diesem Jahr fand der Bundeswettbewerb am vergangenen Pfingstwochenende in Oldenburg statt. Die TeilnehmerInnen, die sich vom Celtis-Gymnasium für diese Ausscheidung qualifiziert haben, konnten **großartige Erfolge** verzeichnen.

Die Leistungen wurden in den Kategorien Popgesang und Klavierbegleitung (Jazz) vergeben.

Besonders hervorzuheben ist, dass **Johanna Glos** aus der Klasse 10a mit der maximalen Punktzahl von 25 Bundes-Preisträgerin in ihrer Altersgruppe wurde.

Das musikalische Multi-Talent **Maria Vollmer** (7b) brillierte ebenso wie **Helene Gebhard** (10b) und **Katelyn Nuttall** (10c). Alle konnten am Ende mit 23 Punkten ein wirklich beeindruckendes Ergebnis erzielen.

Alle Sängerinnen haben Unterricht bei Canan Semel an der Musikschule Schweinfurt. Ein Beweis dafür, welch großartige Arbeit diese Pop- und Jazz-Gesangslehrerin mit ihren Schülerinnen leistet.

Waldmar Oberst, der am Celtis-Gymnasium Klavier und Jazz-Klavier unterrichtet, ist der Lehrer des ebenfalls hochechfolgreichen **Gregor Aumüller** (10c), der mit seiner bekanntermaßen einfühlsamen Art am Klavier großartige 24 Punkte und einen 1. Preis beim Bundeswettbewerb erzielte. Er begleitete am Klavier Katelyn Nuttall.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Johanna Glos, Altersgruppe IV, 25 Punkte, 1. Preis

Maria Vollmer, Altersgruppe III, 23 Punkte, 2. Preis

Helene Gebhardt, Altersgruppe IV, 23 Punkte, 2. Preis

Katelyn Nuttall, Altersgruppe IV, 23 Punkte, 2. Preis

Gregor Aumüller, Klavierbegleitung, Altersgruppe V, 24 Punkte, 1. Preis

